

Studiengänge für die Zukunft

Darum geht es:

Uns ist aufgefallen, dass es viele Studiengänge gibt, die für manche von Euch gar nicht so leicht zu finden sind. Da haben wir uns für euch gefragt, was es denn aktuell für Fächer gibt, die man in Zukunft gut gebrauchen könnte.

Warum in Zukunft? Es macht Sinn sich jetzt schon zu fragen, was braucht die Welt von morgen? Was kann ich heute tun, damit die Welt morgen besser wird? Wir von "Dein Mutiger Weg" haben uns dazu mal ein paar Gedanken gemacht und wollten euch nun ein wenig mit den Beispielen inspirieren.

Vielleicht geben sie Dir einen neuen Einblick in das, was sich in der Welt abspielt. Schau mal rein und lass dich inspirieren.

Aufgabe:

Hier findest du von einer Handvoll Studiengängen kurze Beschreibungen. Betrachte sie als kleinen Impuls Dich näher mit den Themen zu beschäftigen.

Zu manchen Studiengängen, bei denen es vielleicht etwas schwerer ist, sich etwas darunter vorzustellen, haben wir ein paar Fächer hinzugefügt, damit das Bild etwas klarer wird. Zudem sind dabei auch noch 2-3 Orte mit beigefügt, wo genau man diese Studiengänge absolvieren kann, sowie für später qualifizierte Berufe.



Umwelt- / Umweltschutztechnik

Mit mehr Menschen steigt auch die Anzahl an nötigen Ressourcen. Allerdings sind viele Ressourcen dieser Welt begrenzt. Wie man dieses Dilemma am besten löst und wie Mensch und Natur sich gegenseitig beim Fortbestehen helfen können, erfährst du im technischen Studiengang Umweltschutz.

Wo? Universität Stuttgart, HAW Hochschule Hamburg, Hochschule Trier

Wer? Ingenieur für Umweltschutz.



Erneuerbare Energien / Energietechnik

Falls du die Nachrichten mit verfolgst ist Dir bestimmt schon aufgefallen, dass es große Debatten gibt – Auto mit Diesel, ohne Diesel, besser Benzin, Elektro oder lieber doch Gas?

Energien halten unsere Welt am laufen – daher wird man sie immer brauchen. Doch die Quellen sollten sich schleunigst ändern, wenn wir unserer Welt etwas Gutes tun wollen. Wasser? Sonne? Wind? Oder was komplett Neues? Zum Glück gibt's in Deutschland schon einige Institute, die sich damit beschäftigen und dir sogar näher bringen, wie man diese Energiequellen nutzen kann mithilfe gebauter Maschinen.

Wo? Universität Stuttgart, HFR Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg.

Wer? Ingenieur Erneuerbare Energien



Energiewirtschaft

Das Energiewirtschafts-Studium verknüpft die Fächer Betriebswirtschaftslehre und elektrische Energiewirtschaft. Wie zuvor erwähnt, ist das Verstehen von Energie und ihre Nutzung wesentlich. Dieses Studium bietet Dir die Möglichkeit die gesamte Energiegewinnung und ihren Einsatz zu verstehen und optimal einzusetzen.

Was? neben Grundlagenfächern (Mathe, Chemie, Physik) auch Energiepolitik, rechtliche Grundlagen, digitale Informationsverarbeitung

Wo? Fachhochschule Dortmund, Hochschule Ulm

Wer? Energieberater, Energiereferent



Hygiene – Umweltmedizin

Nach einem Medizinstudium muss man nicht zwangsläufig ärztlichen Tätigkeiten in einer Praxis nachgehen. Durch eine mehrjährige Weiterbildung ist es möglich Konzerne oder Behörden darüber aufzuklären, inwieweit ihr Vorhaben dem Verbraucher gesundheitlich schädigt. Fachärzte auf diesem Gebiet fragen sich, wie Krankheiten durch ihre Umwelt entstehen können und wie man diese vorbeugen kann. Unter anderem beschäftigen sie sich mit Wasser-, Boden-, Lufthygiene, Schutz vor Strahlung

Wo? nach einem Medizinstudium absolviert man eine Weiterbildung in die gewünschte Richtung

Wer? Facharzt für Hygiene und Umweltmedizin (meist angestellt bei Behörden)



Agrarwissenschaften

Wenn der Großteil unserer landwirtschaftlichen Produkte nur auf konventioneller Weise heranwächst, dann werden wir bald ein Problem aufgrund nährstoffarmer Böden haben. Daher ist es nötig, dass sich Leute sehr gut mit den Kreisläufen der Natur auskennen und somit Methoden entwickeln, um nachwachsende Rohstoffe sowie leckere und gesunde Produkte zu heranwachsen zu lassen, ohne der Natur zu schaden. Eine internationale Ausrichtung ist ebenso möglich.

Was? Pflanzenwissenschaften, Nutztierwissenschaften, Agrarökonomie, Natur- und Ingenieurwissenschaften

Wo? Uni Göttingen, Uni Hohenheim, Uni Kiel

Wer? Agrarbiologe



Landschaftsarchitektur/ Stadt- Raumplanung

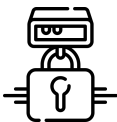
Landschaftsarchitektur ist ein ästhetisch-künstlerisches Berufsfeld mit naturwissenschaftlichen, technischen und wirtschaftlichen Aspekten. Das Gestalten von intakten Lebensumwelten in ökologischer und sozialer Hinsicht ist das zentrale Ziel dieses Studienfachs. Dir werden Inhalte näher gebracht um später Gärten, Sportplätze und weitere freizeitliche Einrichtungen in Städten oder in größeren Gebieten planst und gestaltest.

Dabei hat Raumplanung einen größeren sozialen und politischen Anteil.

Was? Betriebswirtschaft, Chemie; Ökologie, Architektur

Wo? TUM – Technische Universität München, Fachhochschule Erfurt, RWTH Aachen

Wer? Landschaftsarchitekt bei Naturschutzorganisationen, Ingenieurbüros oder Behörden



Sicherheitstechnik

Da wir geradewegs auf das Zeitalter der Industrie 4.0 zusteuern, werden Sicherheitstechniker in Zukunft sehr gefragt. Denn bald werden Mensch und Maschine so eng zusammenarbeiten wie noch nie. Da ist es wichtig, dass die Arbeiter vor den Launen der Technik geschützt sind und dass ihre Sicherheit gewährleistet ist.

Was? Physik, Mechanik, Chemie; Psychologie, Brandschutz

Wo? Universität Wuppertal, Hochschule Ruhr West, Hochschule Furtwangen

Wer? Sicherheitsingenieur bei IT Unternehmen oder Behörden

Für weitere Recherchen ist die folgende Seite sehr zu empfehlen:
<https://www.studycheck.de/studium>